

## Kurs: Grundlagen der Anthroposophie Rudolf Steiners

### Eine Einführung auf der Basis des philosophischen Frühwerks

- Dozent:** Prof. Dr. phil. Karen A. Swassjan
- Programm:** Siehe Rückseite
- Kursdauer:** 4 Semester (Herbst 2011 – Frühjahr 2013). Der Kurs findet zweimal monatlich sonntag-nachmittags statt. Jeder Nachmittag besteht aus drei Blöcken (mit Pausen). Eine wochenweise Teilnahme ist ebenso möglich wie ein späterer (Wieder-) Einstieg.
- Zeit:** Jeweils von 14:00 bis 19.00 Uhr (mit Pausen).
- Ort:** Freie Vereinigung · Blumenweg 3 · CH-4143 Dornach (ehem. Schreinerei · keine Parkpl.!)  
Tel. +41 61 703 00 75 (J. Morel). Wegbeschreibung unter [www.geisteswissenschaft.net](http://www.geisteswissenschaft.net).
- Kosten:** CHF 90.00 / EUR 70.00 pro Kurstag und Person – Studierende: CHF 15.00 / EUR 10.00, ggf. Studierenden-Ausweis mitbringen.
- Anmeldung:** Die Bezahlung durch Banküberweisung – **bitte unbedingt unter Angabe der jeweiligen Kursdaten!** – gilt gleichzeitig als Anmeldung für die entsprechenden Kurstage. Die Kosten für einzelne Kursdaten können nicht erstattet (aber bei unvorhergesehenen Absenzen übertragen) werden. *Barzahlung am Kurstag ist nicht möglich.*  
**Neue Eingangskontrolle: Der Einzahlungsbeleg bzw. Überweisungsbeleg (bei E-Banking: Ausdruck) mit Kursdatum gilt als Eintrittsbillet / Zugangsberechtigung.**  
Überweisung unter Angabe von Name, Adresse und Kursdaten (unter „Verwendungszweck“ / „Zahlungszweck“) auf das Konto des Veranstalters (aus Deutschland: **SEPA-Überweisung in Euro** mit IBAN/BIC). Einzahlungsscheine (CH) senden wir gerne zu.  
Zürcher Kantonalbank · 8010 Zürich (Postcheckkonto: 80-151-4) · zugunsten von:  
Konto Nr. 3551-8.489311.0  
Forum für Geisteswissenschaft · Weidstrasse 14 · CH-8122 Binz  
**IBAN: CH91 0070 0355 1848 9311 0 / BIC: ZKBKCHZZ80A**
- Kontakt:** E-Mail: [info@geisteswissenschaft.net](mailto:info@geisteswissenschaft.net) · Tel. +41 61 321 03 19.

**Kursbeschreibung:** Die Entwicklung der „Geisteswissenschaft“ Rudolf Steiners (Anthroposophie) lässt sich grob in drei Phasen einteilen. Die „theosophische“ und die „anthroposophische“ Phase haben dabei die erste, „philosophische“ zur unabdingbaren Voraussetzung: Im schriftlichen Frühwerk Rudolf Steiners werden um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert in der Auseinandersetzung mit der Geschichte der Philosophie und der zeitgenössischen Naturwissenschaft die methodischen und philosophischen Grundlagen der Anthroposophie entwickelt. Ungeachtet ihrer späteren Metamorphosen bleiben diese fundamentalen Texte und Gedanken auch für Rudolf Steiners späteres Werk entscheidend. Jede ernstzunehmende Auseinandersetzung mit der Anthroposophie setzt ihre Kenntnis daher voraus. Seiner „Philosophie der Freiheit“, die als Schlussstein des Frühwerks auch den Übergang zur Anthroposophie – und deren Konzentrat – bildet, mass Rudolf Steiner selbst bis zum Ende seines Lebens entscheidende Bedeutung zu.

Dieser Kurs schliesst an den vorangehenden zur Philosophiegeschichte an, er kann aber selbstverständlich auch ganz unabhängig von diesem besucht werden. Er verfolgt die Entstehung der Anthroposophie im Denken ihres Begründers in zwei Durchgängen: in einer textbasierten, chronologischen Betrachtung der Grundwerke (1., 2. Semester) und in einer thematisch-typologischen Zusammenschau (3., 4. Semester).

*Prof. Dr. phil. Karen A. Swassjan*, geb. 1948, studierte Philosophie sowie englische und französische Philologie und promovierte mit einer Arbeit über Bergson. 1981 Habilitation über *Das Problem des Symbols in der modernen Philosophie*. Er war Professor für Philosophie, Kulturgeschichte und Ästhetik an der Universität Eriwan (Armenien). Übersetzer ins Russische und Herausgeber von Werken Rilkes, Nietzsches und Spenglers, Autor zahlreicher Bücher zu Philosophie, Wissenschaftsgeschichte, Literatur und Anthroposophie in russischer und deutscher Sprache. Forschungspreisträger der Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn. 2009 erster Preis in einem Essay-Wettbewerb des Instituts für Philosophie der Russischen Akademie der Wissenschaften. Karen Swassjan lebt als freier Schriftsteller und Dozent in Basel.

*./: bitte wenden*

## Kurs: Grundlagen der Anthroposophie Rudolf Steiners

### Eine Einführung auf der Basis des philosophischen Frühwerks

Dozent: Prof. Dr. phil. Karen A. Swassjan

Die Gesamtausgabe der Werke Rudolf Steiners (= GA) erscheint im Rudolf Steiner Verlag, Dornach. Die Werke sind im Buchhandel bzw. antiquarisch erhältlich. Das Urheberrecht des schriftlichen Frühwerks ist abgelaufen; die Texte finden sich auch im Internet. Im Kurs behandelt werden folgende Werke (s. Programm): GA 1–7, 9, 14, 18, Aufsätze aus GA 30.

### Programm:

Vom Dozenten ist zum Thema erschienen:

Karen Swassjan: Rudolf Steiner. Ein Kommender. Dornach 2005 (ISBN 978-3723512593)

### I. Grundwerke Rudolf Steiners

#### 1. Semester (Herbst 2011)

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 11. Sept. 2011  | Einleitungen und Kommentare zu Goethes Naturwissenschaftlichen Schriften [1883–1897, GA 1]   |
| 18. Sept. 2011  | Fortsetzung  |
| 16. Okt. 2011   | „Grundlinien einer Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung“ [1886, GA 2]  |
| [23. Okt. 2011] | AUSFALL]   |
| 13. Nov. 2011   | Fortsetzung  |
| 27. Nov. 2011   | „Wahrheit und Wissenschaft. Vorspiel einer ‚Philosophie der Freiheit‘“ [1892, GA 3]  |
| 4. Dez. 2011    | Fortsetzung  |
| 11. Dez. 2011   | „Die Philosophie der Freiheit. Grundzüge einer modernen Weltanschauung – Seelische Beobachtungsergebnisse nach naturwissenschaftlicher Methode“ [1894, GA 4] |

#### 2. Semester (Frühjahr 2012)

- |                |  |
|----------------|--|
| 5. Feb. 2012   | Fortsetzung („Die Philosophie der Freiheit“)   |
| 12. Feb. 2012  | „Friedrich Nietzsche, ein Kämpfer gegen seine Zeit“ [1895, GA 5]   |
| 26. Feb. 2012  | „Goethes Weltanschauung“ [1897, GA 6]  |
| 4. März 2012   | „Goethe als Vater einer neuen Ästhetik“ [1888, in GA 30 bzw. GA 271 bzw. Einzelausg.]                                |
| 25. März 2012  | „Haeckel und seine Gegner“ [1899, in GA 30]  |
| 1. April 2012  | „Der Egoismus [Individualismus] in der Philosophie“ [1899, in GA 30]   |
| 15. April 2012 | „Die Mystik im Aufgange des neuzeitlichen Geisteslebens und ihr Verhältnis zur modernen Weltanschauung“ [1901, GA 7] |
| 29. April 2012 | „Die Rätsel der Philosophie in ihrer Geschichte als Umriss dargestellt“ [1914, GA 18]                                |
| 6. Mai 2012    | „Skizzenhaft dargestellter Ausblick auf eine Anthroposophie“ [= Schlusskapitel von GA 18/II]                         |

### II. Thematisch-typologische Einführung

#### 3. Semester (Herbst 2012)

- |               |   |
|---------------|---|
| 2. Sept. 2012 | Fünf Voraussetzungen der voraussetzungslosen Erkenntnistheorie R. Steiners: Goethe, Stirner, Nietzsche, E. v. Hartmann, Haeckel |
| 9. Sept. 2012 | Fortsetzung   |
| 14. Okt. 2012 | Goethe im Lichte Stirners   |
| 28. Okt. 2012 | Stirner im Lichte Goethes   |
| 11. Nov. 2012 | Das Problem des Theismus in der Philosophie Eduard von Hartmanns  |
| 25. Nov. 2012 | Die „Philosophie der Freiheit“ als Bewusstwerden des „Unbewussten“ E. v. Hartmanns  |
| 2. Dez 2012   | Nietzsches „Übermensch“ und Ernst Haeckel   |
| 9. Dez 2012   | Die Evolution als Biogenese – Psychogenese – Pneumatogenese   |

#### 4. Semester (Frühjahr 2013)

- |            |   |
|------------|---|
| Feb. 2013  | Die Transposition der „Philosophie der Freiheit“ in die „Theosophie“ [1904, GA 9]       |
| Feb. 2013  | Anthroposophische Geisteswissenschaft als reif gewordene Naturwissenschaft              |
| März 2013  | Die geistige Welt als Inhalt eines vollendeten Bewusstseins                             |
| März 2013  | „Hellsehen“   |
| April 2013 | Der trinitäre Mensch: Leib (Vater), Seele (Sohn) und Geist (Heiliger Geist)             |
| April 2013 | Reinkarnation und Karma als Beobachtungsergebnisse nach naturwissenschaftlicher Methode |
| Mai 2013   | Anthroposophie als christlicher Neuanfang nach dem <i>finis Christianismi</i>           |
| Mai 2013   | Das „Ereignis Rudolf Steiner“   |

:/: bitte wenden